Pressemitteilung

ACE Auto Club Europa e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich: Elena Marcus-Engelhardt
E-Mail: presse@ace.de

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 13.11. – 15.11.2026

Stand: 9. November 2026, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko (oft in beiden Richtungen)

Großraum München

A1 Bremen – Hamburg
A2 Oberhausen – Dortmund
A3 Passau – Nürnberg – Würzburg
A4 Köln – Aachen
A5 Basel – Karlsruhe – Heidelberg – Frankfurt
A6 Mannheim – Heilbronn
A7 Flensburg – Hamburg – Hannover
A7 Füssen/Reutte – Ulm – Würzburg
A8 Salzburg – München – Ulm – Stuttgart – Karlsruhe
A9 München – Nürnberg
A81 Böblingen – Stuttgart – Heilbronn – Würzburg
A93 Rosenheim – Kiefersfelden
A95 München – Garmisch-Partenkirchen
A99 Autobahnring München

Strecken mit Vollsperrungen

A5 Darmstadt – Heidelberg, Vollsperrung der Verbindungsfahrbahn im AK Weinheim (33) in Fahrtrichtung A659 Weinheim aufgrund von Brücken- und Fahrbahnerneuerungen bis 30.11.2026.

A40 Essen – Dortmund, Vollsperrung der Richtungsfahrbahn Dortmund im Bereich des Autobahnkreuzes Bochum (37) von Freitag, 13.11.2026, 21 Uhr bis Montag, 16.11.2026, 5 Uhr wegen Fahrbahndeckenerneuerung.
A59 Düsseldorf – Leverkusen, Vollsperrung der Strecke in Fahrtrichtung Düsseldorf zwischen der AS Monheim (25) und dem AD Düsseldorf-Süd (22) im Rahmen der mehrjährigen Großsanierung.
A565 Bonn – Meckenheim, Vollsperrung der Strecke in beide Fahrtrichtungen zwischen Dreieck Bonn-Nordost (Beuel) und Kreuz Bonn-Nord (4) aufgrund von akuten, statischen Schäden am Tragwerk der Friedrich-Ebert-Brücke bis auf Weiteres.

Verkehrsschwerpunkte mit baustellenbedingten Engpässen

A1 Hamburg – Bremen, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Hamburg-Harburg (38) und AS Hamburg-Stillhorn (39) aufgrund von verengten Fahrstreifen bis 31.12.2026.
A1 Köln – Dortmund, erhebliche Verkehrsbehinderung in Fahrtrichtung Dortmund zwischen AS Leverkusen-West (24) und AK Leverkusen (25) aufgrund von Engpässen durch die laufende Brückenbaustelle (Spurreduktion) bis Ende 2027.
A3 Frankfurt – Köln, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AK Köln-Ost (27) und AD Heumar (28) aufgrund von verengten Fahrstreifen und geänderter Verkehrsführung bis zum 31.12.2026, 20 Uhr.
A7 Hamburg – Hannover, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen im Bereich AS Hamburg-Stellingen (26) bis AS Hamburg-Heimfeld (32) wegen verengter Spurführung an den Dauerbaustellen (Lärmschutzdeckel Altona).
A8 Karlsruhe – Stuttgart, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Pforzheim-West (43) und AS Pforzheim-Ost (45) aufgrund des sechsstreifigen Enztalaufstiegs (Verengung auf vier Behelfsfahrstreifen, geänderte Verkehrsführung und permanente Staugefahr) bis Ende 2026.
A8 Stuttgart – München, erhebliche Verkehrsbehinderung in Fahrtrichtung München zwischen AS Ulm-West (62) und AS Elchingen (65) aufgrund von verengter Spurführung im Baustellenbereich bis auf Weiteres.
A81 Stuttgart – Singen, erhebliche Verkehrsbehinderung in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Böblingen/Sindelfingen (23) und AS Ehningen (25) aufgrund des sechsstreifigen Ausbaus bis Ende 2026.

Hinweis zu Durchfahrtsverboten in Süddeutschland

Um den Ausweichverkehr zu begrenzen, haben mehrere bayerische Landkreise entlang der Autobahnen A7, A8, A93 sowie der Bundesstraße B2/B23 Durchfahrtsverbote für den

Transitverkehr bei Stau verhängt. Die Verbote werden bei Bedarf kurzfristig durch die Polizei aktiviert und gelten jeweils von Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen. Wer die Sperrungen missachtet, muss mit polizeilichen Zurückweisungen auf die Hauptreiseroute sowie einem Bußgeld von mindestens 50 Euro rechnen.

Großbaustellen im Fernverkehr der Deutschen Bahn

Die Generalsanierung des Schienennetzes erfordert umfangreiche Großbaustellen auf den Fernverkehrsnetzen. Überregional bedeutsame Baustellen sind auf einer interaktiven Karte der Deutschen Bahn dargestellt.

Ferientermine benachbartes Ausland

Luxemburg	31.10.2026 – 07.11.2026
Schweiz	19.09.2026 – 07.11.2026*
	*regional unterschiedlich

Österreich

Am Freitagnachmittag zeigt sich das gewohnte Bild: Der Feierabendverkehr sorgt auf den Hauptrouten für dichten Verkehr und Staus. Auch sonst zeigt sich das übliche Verkehrsaufkommen. Die Transitstrecken sind moderat belastet: Die Herbstsaison ist beendet, die Wintersaison hat noch nicht begonnen. Vor Baustellen – insbesondere auf der Brennerroute und der Tauernautobahn – kann es dennoch zu Verzögerungen kommen. An den Grenzen nach Deutschland ist wegen Stichprobenkontrollen mit kurzen Wartezeiten zu rechnen. Für die Hauptgrenzübergänge Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort im Innkreis – Pocking) kann, wie für weitere wichtige Transitkorridore des österreichischen Autobahnnetzes, vorab geprüft werden, ob und wie lange die zu erwartende Wartezeit sein wird. Darüber informiert die österreichische Infrastrukturgesellschaft ASFINAG in ihrer Übersicht unter Reisezeiten.

Hinweise

Auf der **Reschen Bundesstraße B180 (Reschenpass)** muss weiterhin mit Verzögerungen gerechnet werden. Durch die Errichtung einer Steinschlaggalerie erfolgt die Verkehrsführung kurz vor Nauders ampelgesteuert wechselseitig nur einspurig, wodurch Rückstaus zu erwarten sind. Bis 27. November ist der Reschenpass jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 7:30 Uhr bis 18 Uhr (Freitag bis 14 Uhr) gesperrt. Die Umleitung erfolgt für Autos und Lkw über die Engadiner Straße (B 184) und die Martinsbrucker Straße (B 185) teilweise über die Schweiz. Fahrzeuge mit Anhänger über 6,5 Meter und Busse über 13 Meter Länge dürfen die

Ausweichroute jedoch nicht befahren. Insbesondere die B185 Martinsbrucker Straße ist teilweise sehr kurvenreich mit etlichen Serpentinen.

Zusätzliche Behinderung auf der Route über den Reschenpass seit dem 12. Oktober bis einschließlich 7. Dezember: Aufgrund notwendiger Sanierungsarbeiten ist der **Landecker Tunnel voll gesperrt**. Die Umleitung erfolgt über Zams und Landeck auf Landes- und Bundesstraßen. Die Fahrtzeit in diesem Abschnitt verlängert sich um bis zu 15 Minuten, Staus sind ebenfalls möglich.

Die **Großbaustelle auf der A13 Brennerautobahn zur Generalsanierung der Luegbrücke** kurz vor dem Brennerpass wird Reisenden mehrere Jahre zu schaffen machen. Zu den Hauptverkehrszeiten kommt es immer wieder zu Verzögerungen und Staus. Ausführliche Informationen und Echtzeitreiseinformationen sind direkt bei der ASFINAG hinterlegt.

Schweiz

Am Freitagnachmittag kommt es in den Ballungsräumen und auf den Ausfallstraßen durch den Berufsverkehr zu den gewohnten Engpässen. Auf den Transitstrecken herrscht ein weitgehend normales Verkehrsaufkommen. Verzögerungen sind lediglich in Baustellenbereichen oder durch unvorhersehbare Ereignisse zu erwarten.

Norditalien

Die Reisesaison pausiert, sodass an diesem Wochenende kaum mit Verzögerungen zu rechnen ist. Zum Alltag gehört hingegen der dichte Feierabendverkehr am Freitagnachmittag, der für volle Straßen sorgt.

Frankreich

Am Freitag rollt ab den Mittagsstunden der gewohnte Feierabendverkehr an und sorgt für die alltäglichen Staus rund um die Ballungsräume. Auf den Fernstraßen bleibt es am Wochenende hingegen ruhig. Mit erhöhtem Verkehrsaufkommen ist nicht zu rechnen.

Hinweis zu Grenzkontrollen

Bei der Einreise nach Deutschland werden vorübergehend an allen deutschen Binnengrenzen verstärkt punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt. Diese gelten zunächst bis zum 15. März 2027. Mit Wartezeiten bei der Einreise nach Deutschland muss zu bestimmten Hauptverkehrszeiten gerechnet werden. Auch Nachbarländer, wie beispielsweise Polen und Frankreich, Dänemark und die Niederlande, führen Grenzkontrollen durch. Diese

sind ebenfalls stichprobenartig, können aber den Verkehrsfluss insbesondere zu Hauptverkehrszeiten verzögern.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als engagierte Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Verbraucherschutz, Elektromobilität und neue Mobilitätsformen.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,
E-Mail: presse@ace.de, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin
LinkedIn: www.linkedin.com/company/ace-auto-club-europa-e-v-